

# Newsletter



19. November 2021

N°4

## IN DIESER AUSGABE

1. **Corona-Update**
2. **Propagandaversuch durch rechtsextremistische „Nationalrevolutionäre Jugend“**

## TERMINE

- Do 09.12.2021, 18.00 Uhr  
**HBS stellt sich vor**
- 23.12. ist jetzt unterrichtsfrei !

Heinz-Brandt-Schule  
Langhansstraße 120  
13086 Berlin  
030 / 925 12 08  
[kontakt@heinz-brandt-schule.de](mailto:kontakt@heinz-brandt-schule.de)  
[www.heinz-brandt-schule.de](http://www.heinz-brandt-schule.de)  
**HBS Sorgentelefon**  
**Jugendsozialarbeit: 920 90 577**

Liebe Newsletter-Leser\*innen,

### 1. Corona-Update

Bisher sind wir weiterhin in der glücklichen Situation, dass es innerhalb der Schule zu keinerlei Infektionsgeschehen gekommen ist. Auch diese Woche wurde die HBS auf „grün“ eingestuft.

Trotzdem steigt die Verunsicherung, wie umgehen im Falle eines Positiv-Kontaktes außerhalb der Schule.

Dazu haben wir in Anlehnung an das RKI eine Powerpoint-Präsentation erstellt, die sich auch auf unserer Webseite befindet.

#### Übereinkunft zur fortlaufenden Selbsttestung

Laut Verordnung sind alle vollständig geimpften und genesenen Personen von der Testpflicht ausgenommen. Wir möchten aber dringend an alle appellieren, sich weiterhin 3x die Woche zu testen, da es nach wie vor ein probates Mittel ist, Infektionsketten zu identifizieren und zu unterbrechen! Alle unsere Lehrkräfte und pädagogischen Mitarbeiter\*innen haben sich mit Beginn des Schuljahres darauf verständigt, und wir hoffen, dass auch die SuS unserem Beispiel folgen – für ein verantwortungsvolles und sicheres Miteinander!

### 2. Propagandaversuch durch „Nationalrevolutionäre Jugend“ (NRJ)

Mitglieder dieser Jugendorganisation der rechtsextremistischen und verfassungsfeindlichen Kleinpartei „Der III. Weg“ haben vergangene Woche vor unserer Schule Flyer/Visitenkarten verteilt. Sie wurden von Kolleg\*innen des Platzes verwiesen, tauchten aber an anderer Stelle wieder auf. Die Polizei wurde verständigt, mit ungewissem Ausgang. Wir möchten Sie dringend bitten, mit Ihren Kindern darüber ins Gespräch zu kommen, um sie für dieses Thema zu sensibilisieren! Wir sind in Kontakt mit dem „Mobilen Beratungsteam gegen Rechts“ und werden mit den SuS in den Stammgruppen darüber sprechen.

Soweit für diese Woche aus der Heinz-Brandt-Schule, seien Sie herzlichst begrüßt

Miriam Pech